

STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	106/22
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> Barrierefreiheit
	<input checked="" type="checkbox"/> Gleichstellung
	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzen
Eingang am:	14.10.2022
Version	1

Teilnahme:	intern:	Frau Democh
	extern:	Herr Becke, Ingenieurbüro Becke

TOP:	
------	--

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
--	---

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Technischer Ausschuss	30.11.2022	7.	A	B	

Art* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

Betreff:

Barrierefreier Umbau von vier Bushaltestellen in 06618 Naumburg

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Entwurfsplanung zum barrierefreien Um- und Ausbau der Bushaltestellen

- vor dem Klinikum in der Humboldtstraße (2 Haltestellen),
- gegenüber dem Friedhof „St. Othmar“ in der Weimarer Straße (1 Haltestelle) und
- vor dem Finanzamt in der Oststraße (1 Haltestelle)

und beauftragt die Verwaltung, die weitere Planung sowie die Ausschreibung und Durchführung der Maßnahme zu veranlassen.

Finanzielle Auswirkung:

☐ nein ☒ ja, in folg. Höhe: 342.000,00 Euro

Deckungsvorschlag: ☒ Haushaltsplan :
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle: 54.11.00.0078530100 SB20/003

Begründung:

Der barrierefreie Neubau und Ausbau von Bushaltestellen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr soll die Nutzung von mobilitätseingeschränkten Fahrgästen verbessern. Durch den Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) wurde in Zusammenarbeit mit der Personenverkehrsgesellschaft mbH (PVG) die Haltestellenübersicht im Oktober 2021 aktualisiert und hinsichtlich der Barrierefreiheit bewertet. Die Stadt Naumburg hat auf dieser Grundlage eine Priorisierung des barrierefreien Um- und Ausbaus der Bushaltestellen in der Stadt Naumburg durchgeführt. Entsprechend der Förderrichtlinie (ÖSPV-Haltestellenprogramm) wurde für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen am Klinikum in der Humboldtstraße, am Finanzamt in der Oststraße und der Haltestelle St. Othmar in der Weimarerstraße im Februar 2022 ein Förderantrag gestellt. Nach Erhalt des Zuwendungsbescheides im Juli 2022 wurde die Planungsleistung ausgeschrieben.

Die Entwurfsplanung für die Bushaltestelle Weimarer Straße beinhaltet den Rückbau der Busbucht, die Neuordnung der Geh- und Radwegverbindungen und die Errichtung einer Buswartehalle. Die Bustasche ist unter Berücksichtigung der Kriterien der Barrierefreiheit zu schmal und zu kurz und problematisch hinsichtlich der Überholvorgänge bei gleichzeitigem Gegenverkehr. Die Wetterschutzhalle erhält eine andere Form als im Stadtgebiet vorhanden, weil sich im Bereich der Bushaltestelle drei Gasleitungen befinden, die nicht überbaut werden dürfen. Der Neubau der Bushaltestelle am Klinikum Humboldtstraße in Fahrtrichtung City-Bus-Stopp soll am Finkenweg errichtet werden. Hier ist die Errichtung einer Wetterschutzhalle und einer Aufstellfläche von 2,50 Metern Breite möglich. In diesem Zusammenhang ist die Herstellung eines Gefälles der Bordrinne auf ca. 55 Meter Länge sowie Anpassungsarbeiten an der Fahrbahn und des Gehweges erforderlich. Zu der gegenüberliegenden Bushaltestelle soll über die Fahrbahn eine Querungsstelle ausgebildet werden. Die Bushaltestelle vor dem Klinikum ist entsprechend der Kriterien für Barrierefreiheit zu erweitern und hinsichtlich der taktilen Elemente zu erneuern. In diesem Zusammenhang sind auf einer Länge von ca. 50 Metern Anpassungsarbeiten im Gehwegbereich und entlang des Fahrbahngerinnes zur Gewährleistung des Abflusses des Oberflächenwassers erforderlich. Die Bushaltestelle in der Oststraße soll direkt vor dem Haupteingang des Finanzamtes barrierefrei ausgebaut werden.

Die Behindertenbeauftragte des Burgenlandkreises hat der Entwurfsplanung für den barrierefreien Um- und Ausbau der Bushaltestellen mit der Ausgestaltung und dem Umfang des Blindenleitsystems mit Schreiben vom 24.10.2022 zugestimmt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 342.000 EUR. Davon sind 59.000 EUR gemäß Richtlinie ÖSPV-Haltestellenprogramm förderfähig.

Armin Müller
Oberbürgermeister

Anlagen:

- Anlage 1: Übersichtslageplan
- Anlage 2: Weimarer Straße Lageplan
- Anlage 3: Weimarer Straße Schnitt A-A
- Anlage 4: Humboldtstraße Lageplan
- Anlage 5: Humboldtstraße Schnitt B_B
- Anlage 6: Humboldtstraße Schnitt C_C
- Anlage 7: Humboldtstraße Schnitt D_D
- Anlage 8: Oststraße Lageplan
- Anlage 9: Oststraße Schnitt E_E